

SRQ-ID: 1088

Betrifft:

Themenkreis	Kartenmanagement
Schlagwort	Anforderungen aus Fachprojekten
zu Dokument / Datei	[gemeGK_Fach]
Version	1.6.0
Bezug (Kap., Abschnitt, Tab., Abb.)	4, 5, Anhang A, neue Kapitel 11, 12, 13 und 14

Stichwort: Anforderungen aus den Fachprojekten

Frage:

Im Rahmen der Neuausrichtung der Telematikinfrastruktur haben die Fachanwendungen in der Lastenheftphase neue Anforderungen ermittelt. Wie wirken sich diese Anforderungen auf das Dokument [gemeGK_Fach] aus?

Betrifft:

Gültig ab:	01.02.2011	Verbindlichkeit	normativ
zusätzlicher Download-Link zu Datei:			
Herstellerbefragung durchgeführt		am	
Wird behoben mit Version		voraussichtl. Zeitpunkt	
Anmerkungen:			
Status	<input checked="" type="checkbox"/> erfasst <input checked="" type="checkbox"/> intern abgestimmt <input type="checkbox"/> extern abgestimmt <input type="checkbox"/> zurückgezogen <input checked="" type="checkbox"/> freigegeben <input type="checkbox"/> eingearbeitet in Folgeversion		

Antwort:

Diese SRQ ist zulassungsrelevant, da durch diese SRQ normative Vorgaben geändert werden. Diese SRQ wirkt sich auf alle Zulassungen aus, die auf dem Dokument [gemeGK_Fach] basieren und nach dem 01.02.2011 bescheinigt werden. Bestehende Zulassungen werden durch diesen SRQ nicht tangiert.

Diese SRQ wirkt sich auf die Versionsnummern in EF.Version aus.

Änderung 1: Kapitel 4 „eVerordnung“

Die Dateien EF.StatusVerordnungen, EF.eVerordnungsContainer und EF.eVerordnungsTickets zur Ablage von eVerordnungen auf der eGK sollen nicht mehr vorhanden sein. Das Kapitel wird deshalb durch folgenden Satz ersetzt:

Dieses Kapitel enthält absichtlich keine Vorgaben.

Änderung 2: Kapitel 5 „Notfalldaten“

Die Ablage der Notfalldaten mit ihren Statusinformationen wird in den eigenständigen Unterordner DF.HCA/DF.Notfalldatensatz verschoben. Zudem ändert sich die Benennung der beiden Container. Das Kapitel ist deshalb wie folgt zu ersetzen:

5.1 Einleitung

Die Notfalldaten werden auf der eGK **im Unterordner DF.Notfalldatensatz** in zwei Dateien abgelegt:

- Notfalldaten (EF.Notfalldatensatz)
- NFD Status (EF.StatusNotfalldatensatz)

Die Datei EF.StatusNotfalldatensatz wird genutzt um das Datum der letzten Aktualisierung, die Version und einen Status zu sichern. Der Status zeigt an, ob der letzte Aktualisierungsprozess vollständig durchgelaufen ist und die Daten technisch konsistent sind. Schreibabbrüche während der Aktualisierung lassen sich somit eindeutig erkennen.

5.2 Notfalldaten (EF.Notfalldatensatz)

Im Container EF.Notfalldatensatz werden die Daten zur Notfallversorgung entsprechend der Facharchitektur NFDM (siehe [gemFA_NFDM]) in signierter Form als XML-Dokument abgespeichert.

Tabelle 11 - Struktur der Datei EF.Notfalldatensatz

Informationselement	Länge in Byte	Typ	Initialwert	Bemerkung
Länge NFD	2	BINÄR	0	Siehe 1.
NFD	variabel	BINÄR	0	Siehe 2.
1. Gibt die Länge des Feldes NFD in Byte an. Liegen keine Notfalldaten NFD vor, so wird das Feld Länge mit 0x00 belegt um das Feld NFD als leer zu markieren. Der Maximalwert ergibt sich aus der in [gemSpec_eGK_P2] definierten Dateigröße für Notfalldaten abzüglich dem Speicherplatzbedarf für das Längenfeld (2 Byte) 2. Die Notfalldaten NFD selbst werden als XML-Daten gemäß vorgegebenem XML-Schema zusammen mit der Signatur des Arztes, gzip-komprimiert innerhalb der Datei abgelegt. Der zu verwendende Zeichensatz für die fachlichen Inhalte ist ISO8859-15.				

5.3 Notfalldaten Status (EF.StatusNotfalldatensatz)

Die Datei EF.StatusNotfalldatensatz beinhaltet eine flache Datenstruktur mit 25 Byte Länge, kodiert in ISO8859-15.

Tabelle 1 - Struktur der Datei EF.StatusNotfalldatensatz

Informationselement	Länge in Byte	Typ	Initialwert	Bemerkung
Status	1	ALPHA	Siehe 1.	„1“ = Transaktionen offen „0“ = keine Transaktionen offen
Timestamp	14	ALPHA	Siehe 1.	Timestamp des letzten Schreibvorganges im Format YYYYMMDDhhmmss
Version	5	BCD	Siehe 1.	Versionsnummer der NFD Struktur im Format XXXYYYZZZZ, wird beim ersten Schreiben der Notfalldaten initial gesetzt
Reserviert	5	BINÄR	Siehe 1.	
1. Alle Informationselemente werden zum Personalisierungszeitpunkt mit NULL (0x00) vorbelegt.				

Änderung 3: neues Kapitel „Verweise Gesundheitsdatendienste“

In [gemeGK_Fach] wird ein neues Kapitel 11 mit folgendem Inhalt aufgenommen:

11 Verweise Gesundheitsdatendienste

Die Einwilligung von Patienten zur Nutzung von Mehrwertdiensten (Gesundheitsdatendiensten) in der TI muss schriftlich erfolgen und beim Leistungserbringer hinterlegt werden. Verweise auf diese Einwilligungen sollen zukünftig auf der eGK gespeichert werden. Die Datei EF.Verweise_Gesundheitsdatendienste soll diese Informationen aufnehmen.

Wie die Informationen zu einer Einwilligung im Container EF.Verweise_Gesundheitsdatendienste hinterlegt werden, wird in der Pflichtenheftphase zum Fachprojekt „Zugang/Migration von Gesundheitsdatendiensten als Mehrwertfachdienste in die Telematikinfrastruktur“ geklärt.

Zum Personalisierungszeitpunkt wird der gesamte Container mit NULL (0x00) vorbelegt.

Änderung 4: neues Kapitel „Persönliche Erklärungen“

In [gemeGK_Fach] wird ein neues Kapitel 12 mit folgendem Inhalt aufgenommen:

12 Persönliche Erklärungen

Die persönlichen Erklärungen werden auf der eGK im Unterordner DF.PersönlicheErklärungen in zwei Dateien abgelegt:

- persönliche Erklärungen (EF.PersönlicheErklärungen)
- Status persönliche Erklärungen (EF.StatusPersönlicheErklärungen)

In die Datei EF.PersönlicheErklärungen können Informationen zu persönlichen Erklärungen wie Organ- und Gewebespende, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht hinter-

legt werden. In die Statusdatei sollen Informationen über den Aktualisierungsprozess der persönlichen Erklärungen abgelegt werden, um Schreibabbrüche während der Aktualisierung zu erkennen.

Wie die Informationen zu den Persönlichen Erklärungen im Container EF.PersönlicheErklärungen bzw. die Statusinformationen im Container EF.StatusPersönlicheErklärungen hinterlegt werden, wird in der Pflichtenheftphase zum Fachprojekt „Notfalldaten-Management (NFDM)“ geklärt.

Zum Personalisierungszeitpunkt werden beide Container mit NULL (0x00) vorbelegt.

Änderung 5: neues Kapitel „Prüfungsnachweis“

In [gemeGK_Fach] wird ein neues Kapitel 13 mit folgendem Inhalt aufgenommen:

13 Prüfungsnachweis

Bei der erstmaligen Nutzung der eGK im Quartal ist ihre Gültigkeit und die Aktualität der Versichertenstammdaten zu prüfen. Der Nachweis der durchgeführten Prüfung muss auf der eGK gespeichert werden (Prüfungsnachweis). Die Speicherung dieses Prüfungsnachweises erfolgt im Container EF.Prüfungsnachweis.

Wie die Informationen zum Prüfungsnachweis im Container EF.Prüfungsnachweis hinterlegt werden, wird in der Pflichtenheftphase zum Fachprojekt „Versichertenstammdatenmanagement (VSDM)“ geklärt.

Zum Personalisierungszeitpunkt wird der Container EF.Prüfungsnachweis mit NULL (0x00) vorbelegt.

Änderung 6: neues Kapitel „Zuzahlungen“

In [gemeGK_Fach] wird ein neues Kapitel 14 mit folgendem Inhalt aufgenommen:

14 Zuzahlungen

Die Speicherung von Quittungen und zugehörigen elektronischen Entwertungsdatensätzen, die im Zusammenhang mit § 28 Abs. 4 SGB V stehen und von Leistungserbringern für den Versicherten ausgestellt werden, erfolgt auf der eGK im Ordner DF.Zuzahlungen_§28_Abs4_SGB-V in den Dateien:

- EF.Zuzahlungscontainer mit den Quittungen und den Entwertungsdatensätzen
- EF.Zuzahlungstickets mit den Informationen zum Zugriff auf die Einträge im EF.Zuzahlungscontainer
- EF.StatusZuzahlung mit Statusinformationen zum EF.Zuzahlungscontainer

Wie die Informationen zu den Zuzahlungen in den Containern EF.Zuzahlungscontainer und EF.Zuzahlungstickets sowie die Statusinformationen im Container EF.StatusZuzahlung hinterlegt werden, wird in einem späteren Fachprojekt geklärt.

Zum Personalisierungszeitpunkt werden die drei Container mit NULL (0x00) vorbelegt.

Änderung 7: Anpassung Anhang A

In [gemeGK_Fach] wird die Tabelle zum Netto-Speicherplatzbedarf der eGK in Anhang A wie folgt angepasst:

Datum		Speicherbedarf [Byte]
MF	ATR	32
	GDO	12
	DIR	190
	3DES (3 Paare)	144
	Version	20
	PIN (2x)	16
	PUK (2x)	16
CVC	Zertifikat eGK	341
	Zertifikat CA	331
	Öffentliche Schlüssel der Root-CA	260
HCA	PD (Persönliche Versichertendaten)	850
	VD (Allgemeine Versicherungsdaten)	1.250
	GVD (Geschützte Versichertendaten)	450
	StatusVD	25
	Display Message	8
	Einwilligung	690
	Logging	2.300
	eVerordnungenTickets	1.320
	eVerordnungenContainer	30.000
	StatusVerordnungen	25
	Verweis	200
	TTN	75
	Verweise_Gesundheitsdatendienste	600
	Prüfungsnachweis	300
	HCA/Notfalldatensatz	10.500
	StatusNotfalldatensatz	25
HCA/PersönlicheErklärungen	PersönlicheErklärungen	1.500
	StatusPersönlicheErklärungen	25
Zuzahlungen_§28_Abs4_SGB-V	EF.Zuzahlungscontainer	12.288
	EF.Zuzahlungstickets	1.200
	EF.StatusZuzahlung	25
QES	QES-Zertifikat inkl. öffentl.Schlüssel	1.900
	PIN	8
	PUK	8
eSign		0
	AUT-Zertifikat inkl. öffentl.Schlüssel	1.900
	AUTN-Zertifikat inkl. öffentl.Schlüssel	1.900
	ENC-Zertifikat inkl. öffentl.Schlüssel	1.900
	ENCV-Zertifikat inkl. öffentl.Schlüssel	1.900
	Display Message	8
CIAeSign	CIA-Info	23
	Summe (ohne zus. Gesundheitsdatendienste)	43.220